

## Kuba: Fahrradreise Kuba

### Die Insel und den Karibikstrand mit dem Fahrrad entdecken

Kuba ist ein Paradies für Fahrradfahrer! Bedingt durch die anhaltenden Wirtschaftsprobleme sind auf Kubas Straßen nur wenige Autos unterwegs. Das wichtigste Verkehrsmittel vieler Kubaner ist daher das Fahrrad. Beim Radfahren lässt sich der ein oder andere Kilometer gemeinsam plaudernd und lachend mit den kontaktfreudigen Kubanern zurücklegen; schließlich reisen Sie auf die landesübliche Art, und das findet zusätzlich Anerkennung. Hinzu kommt, dass selbst Nebenstraßen häufig geteert sind, und den gelegentlichen Schlaglöchern weicht man mit dem Fahrrad einfach aus.

Der erste Teil der Reise führt Sie durch *Zentralkuba*. Die herrliche Mittelgebirgs-Landschaft der *Sierra Escambray* (höchste Erhebung 1.140 m) und die südliche Karibikküste prägen die Tagesetappen. Der kubanischen Kultur, dem karibischen Lebensgefühl und der revolutionären Vergangenheit begegnen wir in *Santa Clara*, *Trinidad*, *Cienfuegos* und der *Schweinebucht*.

Mit dem Begleitbus geht es dann in den Westen Kubas zum zweiten regionalen Schwerpunkt der Reise. Hier erwartet uns erneut ein Mittelgebirge, die *Sierra del Rosario*, die als einzigartige Naturerscheinung unter dem Schutz der UNESCO steht, die *Cordillera de Guaniguanico* (maximale Höhe 699 m), und dem faszinierenden *Valle de Viñales* mit den bekannten Kalksteinhügeln *Mogotes*, verschiedenen Höhlenkomplexen und den weltberühmten Tabakplantagen.

Den Abschluss bildet dann ein Aufenthalt in der charmanten Hauptstadt *Havanna* sowie ein Strandtag zum Relaxen an den *Playas del Este*. Individuelle Verlängerungen sind nach Absprache möglich.

**\* Neu in unserem Reiseprogramm ist die große Kuba-Fahrradreise XL (21 Tage). Wir freuen uns Ihnen auf dieser Reise die Ursprünglichkeit und Authentizität Kubas zu zeigen. Begeben Sie sich auf ein besonderes Erlebnis durch die ganze Insel und lassen Sie sich von den schönsten Landschaftsregionen und der spontanen Begegnung mit der freundlichen Bevölkerung begeistern. Den Reiseverlauf XL finden Sie am Ende des regulären Reiseverlaufs als PDF.**



### Die Höhepunkte dieser Reise

- **Havanna:** Charme und Lebensfreude
- Mit dem Rad durch die wunderschöne Landschaft der **Sierra del Escambray**
- Kolonialstadt und Weltkulturerbe **Trinidad**
- Entlang der Karibikküste nach **Cienfuegos**
- Biker-Euphorie in **Kubas Westen**
- Karibikfeeling und Entspannung am **Strand**

# Reiseverlauf Kuba (16/21 Tage)

## 1. Tag: Anreise

Flug nach *Havanna* (in Ausnahmefällen *Varadero*). Am Flughafen erfolgt die Begrüßung durch Ihre Reiseleitung und der Transfer zur Unterkunft in *Havanna*. Je nach Ankunftszeit bleibt Zeit für ein individuelles Abendessen oder für einen Drink im Hotel oder in der Umgebung Ihrer Unterkunft. 3 Übernachtungen im Kolonialhotel „Inglaterra“\*\*\*\* (oder gleichwertig). Das Hotel „Inglaterra“ verfügt über eine mehr als 140-jährige Tradition. Das 1875 eröffnete, traditionsreiche Jugendstilhotel mit 83 Zimmern hat den Charme und die besondere Atmosphäre der Belle Epoque bis heute bewahrt. In dem geräumigen Bar- und Restaurantbereich sitzen Sie in gepflegter, kolonialer Atmosphäre. Auf dem Dachgarten lassen sich hingegen ein toller Ausblick und stimmungsvolle Abende, manchmal auch bei Live-Musik genießen. Das Hotel liegt sehr zentral direkt neben dem Nationaltheater und nur ca. 200 m entfernt vom Übergang nach Alt-Havanna. Die Sehenswürdigkeiten der Altstadt und zahlreiche Museen sind bequem zu Fuß zu erreichen. Die meisten Zimmer wurden 2019 renoviert. (Transfer ca. 30 Min.)

*Sofern Sie einen von der Gruppe abweichenden Flug sowie einen Transfer gebucht haben, erfolgt eine separate Abholung am Flughafen. Ihr Zimmer steht ab ca. 16:00 Uhr zur Verfügung. Treffpunkt zum Start der Rundreise ist am 2. Tag um 9:00 Uhr.*

## 2. Tag: Havanna entdecken

Frühstück    Abendessen

Nach dem Frühstück unternehmen Sie einen historischen Altstadtspaziergang. Sie erkunden zu Fuß das koloniale *Habana Vieja* mit den wichtigsten Sehenswürdigkeiten: Palast der Generalkapitäne, Hemingways Lieblingsbar „Bodeguita del Medio“ und *El Templete*. Im *Rum-Museum* werden die einzelnen Schritte der Produktion und Lagerung des Rums erklärt und Sie erfahren viel Interessantes über die Geschichte der Rumproduktion. Am Ende darf die obligatorische Verkostung natürlich nicht fehlen.

Nachmittags steht eine nostalgische *Stadtrundfahrt mit klassischen Oldtimern* durch Kubas Hauptstadt auf dem Programm. Sie lernen viele Sehenswürdigkeiten außerhalb der Altstadt kennen: entlang der bekanntesten Uferpromenade Kubas, dem *Malecón*, gelangen Sie bis hin zum einst legendären *Hotel Nacional*, wo Sie von Ihrer Reiseleitung Anekdoten über die Mafia und andere Berühmtheiten dieser Zeit erfahren. Sie besuchen u.a. den Revolutionsplatz *Plaza de la Revolución*, das Diplomaten- und Villenviertel *Miramar*.

*Plaza de la Revolución*: Der weitläufige Platz ist ein wichtiges Wahrzeichen an welchem einige der wichtigsten Kundgebungen Kubas stattfanden. Der modernistische Sitz der kubanischen Regierung ist Teil des „neuen Havanna“. Bekannt ist die Plaza aber vor allem für seine Wandgemälde mit berühmten Persönlichkeiten wie Che Guevara und dem revolutionären Camilo Cienfuegos. Außerdem lässt sich hier das höchste Denkmal der Stadt für José Martí, eines Unabhängigkeitsaktivisten und kubanischen Nationalhelden, bestaunen. Steigen Sie in den Aufzug und fahren Sie hoch um eine spektakuläre Aussicht zu genießen!

Zum Ausklang des abwechslungsreichen Tages besuchen Sie mit Ihrer Reiseleitung die Tanzshow „Havana Queens“ mit Abendessen in einem

*Paladar* (privates Restaurant) in Havanna.



### 3. Tag: Radtour durch Havanna

Frühstück

Am Vormittag besuchen Sie das farbenfrohe Künstlerprojekt *Callejón de Hamel* (Hamelgasse) der Bürger des gleichnamigen Stadtteils. Der Stadtteil *Cayo Hueso* nahe der Universität von Havanna ist bekannt für seine bröselnden Häuserfassaden, die trotz der immer mal wieder anlaufenden und dann wieder eingestellten Restaurierungsprojekte des vergangenen Jahrzehnts, bisher noch nicht grundlegend saniert werden konnten. Doch in einem Viertel wurde dem städtischen Verfall Einhalt geboten: Hier wurde durch das von Salvado González 1990 gestartete Künstlerprojekt der Zerfall und die Trostlosigkeit erfolgreich beendet. Mit viel Fröhlichkeit, Kreativität und bunten Farben wurde der Stadtteil in einem Gemeinschaftsprojekt der hier lebenden Bürger transformiert. Bei einem Besuch des Projektes erleben wir hautnah den besonderen Charme und die einzigartige Dynamik der kubanischen Metropole.

Am Nachmittag heißt es dann das erste Mal aufsatteln, während einer Radtour zu den Stadtstränden östlich von Havanna, den *Playas del Este*. Zeit zur freien Verfügung am Strand.

(Radtour ca. 3-4 Std., ca. 40 km, 50 hm, 50 hm)

### 4. Tag: Havanna – Cienfuegos

Frühstück Mittagessen Abendessen

Wir verlassen Havanna mit dem Bus und fahren in Richtung *Cienfuegos* zum Naturschutzgebiet der *Península de Zapata*. Dann heißt es aufsatteln. Wir radeln durch exotisches Sumpfgebiet entlang der legendären *Schweinebucht*. An der *Cueva de los Peces* („Fisch-Höhle“) machen wir einen Badestopp und können uns im kühlen Nass erfrischen. In *Playa Girón* besuchen wir das Museum, welches an die gescheiterte Invasion der USA erinnert.

Mit dem Bus fahren wir weiter nach *Cienfuegos* in die sogenannten „Perle des Südens“. Übernachtung im Hotel.

Im kolonialen Stadtteil der „Stadt der hundert Feuer“ deren Architektur französische und neoklassizistische Einflüsse aufweist, liegt das renovierte Kolonialgebäude des Hotels „Union by Melia“\*\*\*\*\*, nur wenige Gehminuten vom Parque Marti entfernt.

(Fahrzeit ca. 2 Std., ca. 280 km; Radtour ca. 4 Std., ca. 60 km, 70 hm 80 hm)



### 5. Tag: Trinidad

Frühstück Abendessen

Heute erwartet uns eine Radtour entlang der Karibikküste, unser Ziel ist *Trinidad*. Trinidad gilt als eine der schönsten Städte Kubas. Die gemütliche Kolonialstadt ist neben der Altstadt Havanna das größte zusammenhängende Ensemble kolonialer Bauwerke auf Kuba und wurde 1988 von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt. Mit ihren roten Ziegeldächern,

kopfsteingepflasterten Straßen, Plazas und Treppen, mit den pastellfarbenen Häusern und historischen Museen ist Trinidad für geschichtlich Interessierte einfach ein Muss.

Nachmittags schlendern wir über die kopfsteingepflasterten Gassen und über den idyllischen Hauptplatz *Plaza Major*, umsäumt von den Herrenhäusern der Zuckerbarone. Noch heute zeugen die gut erhaltenen Villen vom ehemaligen Reichtum der Stadt. Spätestens nach diesem gemütlichen Stadtspaziergang wissen wir warum Trinidad auch als die „Romantische Stadt“ Kubas bezeichnet wird. 2 Übernachtungen in einer Privatunterkunft (Casa Particular).

Das individuelle Ambiente macht jede „casa“ einzigartig und vermittelt das typisch kubanische Flair. Das eigene Badezimmer ist bei allen „casas“ selbstverständlich und die meisten Zimmer verfügen über Klimaanlage. Trotzdem bitten wir zu berücksichtigen, dass eine „casa particular“ kein Hotel internationalen Standards ist. Das bedeutet, dass es trotz des häufig besseren und familiären Services zu Einschränkungen z.B. bei der Strom- oder Wasserversorgung kommen kann. Die „casas particulares“ kombinieren komfortable Zimmer mit der zuvorkommenden Gastfreundschaft der Kubaner und ermöglichen eine noch authentischere Form des Reisens.

(Radtour ca. 4 Std., 65 km, 380 hm 380 hm)

## 6. Tag: Tal der Zuckermühlen

Frühstück

Vormittags besichtigen wir das historische *Trinidad*.

Anschließend Fahrt ins *Valle de los Ingenios*. Das „Tal der Zuckermühlen“ ist besonders fruchtbar und eignete sich hervorragend zur Zuckerproduktion.

1988 wurde das Tal als Beispiel für eine koloniale Zuckerplantage ins Weltkulturerbe aufgenommen und insgesamt 65 verschiedene Bauwerke wurden damit unter Schutz gestellt. Highlight des Tals ist das Anwesen *Manaca Iznaga*, auf welchem in seiner Blütezeit über 100 Sklaven lebten.

Hauptattraktion dieses Landsitzes ist neben dem gut erhaltenen Kolonialhaus des Plantagenbesitzers der *Torre de Iznaga*. Dieser 45 Meter hohe Turm diente zur Überwachung der Sklaven aber auch dazu, dass Zuckerbaron Alejo Iznaga der Konkurrenz in Form seines Bruders seine Überlegenheit demonstrieren konnte. Am Fuße des Turmes befindet sich eine Glocke mit der die Sklaven zur Arbeit gerufen wurden. Etwas abseits des Landhauses stehen die *Barracones*, kleine Hütten, welche den Sklaven als Unterkünfte dienten. Eine Radtour am Nachmittag führt uns zur nahegelegenen *Playa Ancón* mit der Möglichkeit ein erfrischendes Bad zu nehmen.

(Radtour ca. 2,5 Std., ca. 40 km, 180 hm 250 hm)



## 7. Tag: Durchquerung der Sierra Escambray

Frühstück Abendessen

Mit dem Bus lassen wir uns in die malerische *Sierra del Escambray* bringen. Wir satteln auf und radeln auf einer der wohl schönsten Panoramastraßen Kubas, durch die fabelhafte Gebirgslandschaft. Das (optionale) Mittagessen wird uns in einer typischen Finca serviert. Wir erhalten einen authentischen Einblick in das Leben kubanischer Bauern. Gegen Nachmittag erreichen wir unser idyllisch an einem Stausee inmitten der Bergwelt gelegenes Hotel. 2 Übernachtungen.

Hotel „Hanabanilla“: An der Küste des Hanabanilla-Stausees gelegenes Hotel im Plattenbaustil, umgeben von den Bergen der Sierra Escambray und inmitten üppiger Vegetation, das vielfältige Möglichkeiten für Ökotourismus bietet.

(Fahrzeit ca. 1 Std., Radtour ca. 4 Std., ca. 50 km, 840 hm 1.220 hm)

## 8. Tag: Santa Clara

Frühstück Lunchpaket Abendessen

Wir radeln durch die wunderschöne Mittelgebirgslandschaft und erreichen *Santa Clara*, eine Stadt, die in ganz besonderer Weise mit dem Volkshelden Che Guevara verbunden ist. Das Che Guevara Memorial gibt Aufschluss über seine bewegte Geschichte. Wir radeln zum Che Guevara-Platz und zum „Tren Blindado“ (Gepanzerter Zug), von dort weiter zum *Parque Vidal*. Wir erfahren viel Interessantes über die Geschichte Kubas und über die kubanische Revolution und ihre Helden.

(Radtour ca. 4 Std., ca. 55 km, 380 hm 630 hm)



## 9. Tag: Fahrt in Kubas Westen

Frühstück Mittagessen Abendessen

Mit unserem Begleitbus fahren wir nach *Las Terrazas*, ein von der UNESCO geschütztes Naturreservat, welches westlich von Havanna und abseits der Hautreiseströme inmitten der walddreichen *Sierra del Rosario* gelegen ist. Wir überwinden mit dem Bus zunächst eine weniger interessante Gegend mit scheinbar endlosen Zuckerrohrplantagen. Den restlichen Nachmittag können Sie je nach Belieben für einen kleinen Ausflug in der herrlichen Umgebung oder einfach nur zum Ausruhen nutzen. Das freundliche und elegante 4-Sterne-Hotel „Moka“ ist harmonisch in den umgebenden Wald der Sierra del Rosario eingebettet. Bis zur angrenzenden Gemeinde Las Terrazas sind es zu Fuß nur wenige Minuten. Mit dem Hotel „Moka“ und seinem freundlichen Team verbindet uns inzwischen eine über zehnjährige Partnerschaft. Sehr viele unserer Kunden verbrachten hier bereits einige angenehme Urlaubstage. Unsere gute Zusammenarbeit wurde im Jahre 1999 mit der Verleihung des Touristik-Preises des Tourismusprojekts Las Terrazas gewürdigt.

(Fahrzeit ca. 5 Std., ca. 350 km; Radtour ca. 45 Min., ca. 10 km, 180 hm 70 hm)

## 10. Tag: Naturidylle Sierra del Rosario

Frühstück Abendessen

Die landschaftlich äußerst reizvolle *Sierra del Rosario* ist wohl für jeden Radlerfreund ein Hochgenuss. Wir radeln gemütlich auf kaum befahrenen Straßen durch eine mit üppigem Grün umwucherte tropische Hügellandschaft. Kleine Bäche sorgen gelegentlich für Erfrischung. Am Abend erreichen wir den kleinen Ort *San Diego de los Baños*, der für seine Heilquellen und Thermalbäder bekannt ist.

Der Kurort San Diego de los Baños und das dazugehörige im Kolonialstil gehaltene und wunderschön gelegene Hotel „Mirador de San Diego“ liegt ca. 120 km südwestlich von Havanna entfernt an den grünen Hängen der Sierra Rosario. Vom Hotel aus können Sie das zum kulturellen Erbe der Menschheit erklärte Tal von Vinales, wo der beste Tabak der Welt angebaut wird, besuchen. Ebenso die Gebirgskette Sierra de los Organos, weltbekannt durch ihre Flora und Fauna, oder die größten Höhlen Kubas und der Antillen.

(Transfer ca. 60 km; Radtour ca. 4 Std., ca. 60 km, 270 hm 390 hm)

## 11. Tag: Sierra de los Organos

Frühstück

Auch die heutige Etappe führt durch eine herrliche Landschaft. In der *Sierra de los Organos* radeln wir entlang von ausgedehnten Mahagoni- und Zedernwäldern, wobei teilweise auch längere Anstiege zu bewältigen sind.

Am Nachmittag erreichen wir das idyllische *Tal von Viñales*. Übernachtung in einer *Casa Particular*.

(Radtour ca. 4 Std., ca. 60 km, 860 hm 780 hm)

## 12. Tag: Zauberhaftes Viñales

Frühstück Mittagessen Abendessen

Unsere heutige Radetappe wird noch einmal zu einem gemütlichen Ausflug. Das durch seine Tabakpflanzungen berühmt gewordene *Tal von*



*Viñales* und mit den steil aufragenden *Mogotes* lässt sich hervorragend per Rad erkunden. Auf kaum befahrenen Straßen radeln wir zur *Comunidad El Moncada* und besuchen die *Cueva Santo Tomas* (Höhle). Auf dem Rückweg Halt an einer Canopy-Anlage (optional), Mittagessen und Besuch eines sozialen Projektes. Abendessen in einem schönen *Paladar*.  
(Radtour ca. 3 Std., ca. 35 km, 150 hm 150 hm)



### 13. Tag: Viñales – Pinar del Rio

Frühstück Abendessen

Nach dem Frühstück unternehmen wir eine landschaftlich reizvolle Tour via *Pons* in Richtung *Pinar del Rio*. Mit dem Bus fahren wir weiter und erreichen unser heutiges Tagesziel *Jibacoa*. Dort beziehen wir unser direkt am Meer gelegenes Komforthotel. Während der letzten zwei Tage erholen wir uns am schönen Strand von *Jibacoa*.

Hotel „Memories Jibacoa“: Das Hotel für Erwachsene (ab 16 Jahren) befindet sich am Strand *Arroyo Bermejo* bei *Jibacoa* und wird umgeben vom Meer und einer tropischen Hügellandschaft. An der Küste befinden sich wunderschöne und farbenfrohe Korallenriffe, die eine der Hauptattraktionen für die Besucher sind. Den Aussichtspunkt *Mirador de Bacunayagua* und das Ausflugsziel *Jardines de Hershey* erreichen Sie nach 10-15 min mit dem Auto. Der internationale Flughafen José Martí in *Havanna* ist ca. 70 km und der internationale Flughafen Juan Gualberto Gomez in *Varadero* ist etwa 60 km entfernt.  
(Fahrzeit ca. 2 Std.; Radtour ca. 4 Std., ca. 60 km, 490 hm 570 hm)

### 14. Tag: Erholung am Strand

Frühstück Mittagessen Abendessen

Der heutige Tag steht zur freien Verfügung. Der weiße Sandstrand lädt zu Strandspaziergänge ein. Tauchen oder Schnorchelmöglichkeiten bietet das nahe gelegene Riff. Wir lassen unsere Reise gemütlich am Strand ausklingen.

### 15. Tag: Adíos Cuba

Frühstück Mittagessen

Bis zum frühen Nachmittag können Sie den schönen Strand Ihres Baderesorts genießen. Anschließend fahren Sie zum Flughafen *Havanna* (in Ausnahmefällen *Varadero*) und treten Ihren Flug nach Hause an.  
(Transfer ca. 70 km)

### 16. Tag: Wieder daheim

Sie kommen gegen Nachmittag an ihrem Ausgangsflughafen in Deutschland an.

[Fahrradreise Kuba XL](#)

[Fahrradreise Kuba XL ab Mai 2025](#)

## Termine & Preise

06.04.25 – 26.04.25 *	4.575,- €	14.04.25 – 29.04.25 +	3.380,- €
21.04.25 – 06.05.25 +	3.420,- €	04.05.25 – 19.05.25	3.189,- €
06.05.25 – 26.05.25 *§	3.255,- €	18.05.25 – 02.06.25	3.189,- €

08.06.25 – 23.06.25	3.189,- €	20.07.25 – 04.08.25 §	2.049,- €
22.07.25 – 11.08.25 *§	3.255,- €	17.08.25 – 01.09.25 §	2.049,- €
16.09.25 – 06.10.25 *§	3.255,- €	05.10.25 – 20.10.25	3.219,- €
12.10.25 – 27.10.25	3.289,- €	21.10.25 – 10.11.25 *§	3.255,- €
03.11.25 – 23.11.25 *	5.455,- €	09.11.25 – 24.11.25	3.745,- €
30.11.25 – 15.12.25	3.650,- €	01.12.25 – 21.12.25*	4.995,- €
07.12.25 – 22.12.25	3.690,- €	15.12.25 – 04.01.26 *	5.565,- €
21.12.25 – 05.01.26	4.530,- €	05.01.26 – 25.01.26 *	5.210,- €
11.01.26 – 26.01.26	3.850,- €	25.01.26 – 09.02.26	3.745,- €
02.02.26 – 22.02.26 *	5.050,- €	22.02.26 – 09.03.26	3.745,- €
23.02.26 – 15.03.26 *	5.050,- €	15.03.26 – 30.03.26	3.795,- €
16.03.26 – 05.04.26 *	5.065,- €	29.03.26 – 13.04.26	3.760,- €
06.04.26 – 26.04.26 *	5.380,- €	12.04.26 – 27.04.26	4.090,- €

## Enthaltene Leistungen

- Internationaler Flug ab/bis Frankfurt in der Regel mit Iberia, Air Europa oder Air France-KLM (vorbehaltlich Verfügbarkeit);  
+Termine mit Condor
- **§ Termine: ohne Flüge!**
- 14 (\*19) Übernachtungen in Mittelklassehotels und Privatpensionen inkl. täglichem Frühstück, sowie 5 (\*7) Tage Halbpension, 4 (\*3) Tage Vollpension, 2 (\*1) Tage all-inklusive
- Fahrradbereitstellung vom 3.-13. Tag (\* 2.-19. Tag)
- Klimatisierter Begleitbus
- Deutschsprachige Reiseleitung
- Eintrittsgelder des Besuchs- und Besichtigungsprogramms
- Einreisekarte für Kuba (ersetzt das Visum)
- Reiseführer Kuba
- Detaillierte Karte mit Höhenprofil und Entfernungen

## Nicht enthaltene Leistungen

- Nicht enthaltene Mittag- und Abendessen, Getränke (tägl. ca. 25-30 CUC)
- Trinkgelder; Persönliches
- Evtl. erhöhte Flugkosten nach dem 01.06.24

## Zusätzliche Leistungen...

- Einzelzimmerzuschlag bis 21.04.25: 360 EUR
- Einzelzimmerzuschlag 04.05.25-08.06.25: 399 EUR
- Einzelzimmerzuschlag ab 20.07.25: 399 EUR
- \* Einzelzimmerzuschlag bis 06.04.25: 360 EUR
- \* Einzelzimmerzuschlag 06.05.25-21.10.25: 280 EUR
- \* Einzelzimmerzuschlag ab 03.11.25: 315 EUR
- Rail & Fly (innerdeutsche Bahnreise 2. Klasse) p.P.: 85 EUR
- Rail & Fly (1. Klasse) p.P.: 170 EUR
- Bitte beachten Sie, dass bei kurzfristigen Buchungen (i.d.R. 45 Tage vor Abflug) zusätzliche Kosten für die Zubringerflüge entstehen können.

- Eine Sitzplatzreservierung für die Langstreckenflüge ist gegen eine Gebühr von 15 EUR pro Strecke möglich.
- Bei Flügen mit Condor generell ab Frankfurt. Andere deutsche Abflughäfen auf Anfrage möglich; Aufpreis ab 140 EUR pro Person/pro Strecke ab allen deutschen Flughäfen. Ab der Schweiz und Österreich Aufpreis ab 140 EUR pro Person/pro Strecke
- Bei Flügen mit Iberia generell ab Frankfurt, Düsseldorf, München und Berlin nach Havanna.
- Andere Abflughäfen (wie z.B. in Deutschland, Schweiz oder Österreich) bieten wir Ihnen gerne auf Anfrage an.
- Sie möchten lieber an einem anderen Strand als an den Playas del Este die letzten 2 Tage der Rundreise verbringen? Teilen Sie uns Ihre Wünsche mit.
- Informationen zu möglichen Reiseverlängerungen senden wir Ihnen auf Anfrage gerne zu.
- E-Bike Nutzung auf Anfrage, nach Verfügbarkeit: 180 EUR
- \* XL-Reise mit E-Bike Aufpreis: 260 EUR
- Es steht nur eine begrenzte Anzahl an E-Bikes zur Verfügung.

## Hinweise

- **Frühbucherrabatt für bestimmte Termine: 3 % auf den Grundreisepreis bei Buchung bis 6 Monate vor Reisebeginn!**
- Sofern zum Zeitpunkt der Buchung noch kein gleichgeschlechtlicher Partner für das gewünschte Doppelzimmer vorhanden ist, berechnen wir Ihnen den halben Einzelzimmerzuschlag. Diesen erstatten wir Ihnen sobald sich jemand für das Doppelzimmer angemeldet hat. Sollte sich bis zur Abreise kein Zimmerpartner/in finden, so erhalten Sie vor Ort ein Einzelzimmer. Bei kurzfristiger Buchung (i.d.R. weniger als 1 Monat im Voraus) kann bei Nichtverfügbarkeit eines Zimmerpartners nur ein EZ gebucht werden.
- Bei längeren Etappen besteht die Möglichkeit, auf den Begleitbus umzusteigen, der auch das Hauptgepäck durchgehend transportiert.
- Im Reisepreis ist vom 2.-13. Tag die Bereitstellung eines Crossbikes vor Ort enthalten (deutsche Markenräder von Staiger). Es stehen Modelle für Damen mit abgeschrägter und für Herren mit waagerechter Rahmengeometrie zur Verfügung in unterschiedlichen Rahmenhöhen.
- Die Zuteilung der Räder erfolgt i.d.R. am zweiten Reisetag, vor Beginn der ersten Etappe.
- Die Räder verfügen über 27 Gänge; einen Gepäckträger und in der Regel über einen Trinkflaschenhalter.
- Sie können Ihr eigenes Rad für diese Reise mitbringen. Die Airlines berechnen hierfür einen Aufpreis (ca. 75 EUR pro Weg). Wir empfehlen ein robustes Tourenrad. Ein Mountainbike ist nicht erforderlich, da Sie überwiegend auf asphaltierten Straßen radeln werden. Das Rad sollte in jedem Fall über einen Gepäckträger verfügen, obgleich das Hauptgepäck von dem Begleitbus transportiert wird. Nachtfahrten werden in der Regel nicht unternommen, dennoch ist eine Beleuchtung von Vorteil.
- Die Fahrradmitnahme erfolgt auf eigenes Risiko. Es besteht auch ein geringes Risiko, dass das Gepäckstück von der Fluggesellschaft bei einer Umsteigeverbindung nicht im gleichen Flugzeug mitgenommen wird und erst später eintrifft.
- Flickzeug und ein Reparaturset sollten gleichfalls selbst mitgeführt werden, wenn Sie Ihr eigenes Rad nutzen. Weiterhin ist eine Trinkflasche mit der erforderlichen Rahmenbefestigung empfehlenswert. Wir bitten Sie zu berücksichtigen, dass in Kuba selbst einfache Ersatzteile und Werkzeug nicht immer problemlos erworben werden können.
- Unser Mechaniker ist trotz dieser Erschwernisse bemüht, die Räder stets in einwandfreiem Zustand zu halten. Dennoch empfehlen wir, zur Sicherheit von Zuhause ein wenig Werk- und Flickzeug mitzunehmen. Solche kleinen Dinge eignen sich auch ausgezeichnet, um sie am Schluss der Reise zu verschenken.
- Bitte geben Sie uns auf jeden Fall mindestens 4 Wochen vor Abreise bekannt, ob Sie Ihr eigenes Rad mitnehmen möchten, damit wir dieses als Sondergepäck bei der Fluggesellschaft anmelden können.
- Fahrrad-Helme sind nicht vorhanden! Sofern Sie einen Helm nutzen möchten, sollten Sie diesen bitte selber mitnehmen.
- Programmänderungen aufgrund ungünstiger Witterungsverhältnisse, gesellschaftl. Ereignisse oder anderer, unvorhersehbarer Geschehnisse vorbehalten.



- Seit dem 01.05.10 müssen nach Kuba einreisende Ausländer und ständig im Ausland lebende Kubaner bei der Einreise nach Kuba eine Krankenversicherungspolice bei sich haben.
- Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten und/oder Aktivitäten ist diese Reise, wie die meisten in unserem Gesamtangebot, grundsätzlich nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Im Einzelfall sind wir jederzeit bemüht, eine Lösung zu finden. Bitte sprechen Sie uns hierzu an.
- Eine Anzahlung von 20% muss direkt nach der Buchung und Erhalt der Rechnung nebst Sicherungsschein bezahlt werden. Die Restzahlung wird 21 Tage vor Reisebeginn fällig. Bis zu der in der AGB genannten Frist vor Reisebeginn kann der Veranstalter bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl von 4 Personen von der Reise zurücktreten.
- Informationen zur Verarbeitung von Kundendaten finden Sie unter <https://www.intakt-reisen.de/datenschutz/>.
- Durch Ihre Reise erzeugte CO2-Emissionen können Sie durch eine freiwillige Spende an Atmosfair ausgleichen (siehe Buchungsformular). Die Spenden werden in Projekte zur Einsparung von Treibhausgasen investiert. Um die CO2-Emissionen des Fluges an anderer Stelle einzusparen sind z.B. für Flüge nach Tansania ca. 103 EUR und nach Nepal ca. 117 EUR notwendig. Sie erhalten für Ihre Spende eine vom Finanzamt anerkannte Bescheinigung.
- Mit Buchung der Reise kann, je nach Zeitpunkt der Buchung, eine Anzahlung notwendig sein. Die Bedingungen hierzu finden Sie in den Veranstalter-AGB.
- Zu erforderlichen Impfungen fragen Sie bitte Ihren Arzt oder eines der Tropeninstitute.

## Anforderungen

- Die Gesamtlänge der Strecke die mit dem Fahrrad zurückgelegt wird beträgt rund 500 km. Es sind insgesamt 12 Tagesetappen zwischen 30 und 70 km vorgesehen, fast ausnahmslos auf asphaltierten Straßen. Davon sind 7 Etappen flach, 3 teils hügelig und 2 eher stark hügelig bis leicht gebirgig.
- Die Tour ist konzipiert für geübte oder trainierte Radler/innen. Sie stellt jedoch keinen (Hoch-) Leistungsanspruch. Eine gewisse Grundkondition sollte vorhanden sein, um die Fahrradreise ungetrübt und in vollen Zügen genießen zu können. Das tropische Klima verlangt dem Radfahrer doch meist etwas mehr ab als eine vergleichbare Radtour in heimischen Gefilden.
- Ein klimatisierter Begleitbus transportiert auf der ganzen Tour das Hauptgepäck und bei den längeren Etappen besteht die Möglichkeit, in dieses Begleitfahrzeug umzusteigen.
- E-Bike-Nutzung auf Anfrage. Beachten Sie bitte, dass nur eine begrenzte Anzahl E-Bikes zur Verfügung steht bzw. zum Einsatz kommen kann. Aufpreis im Falle der Verfügbarkeit: 220 EUR.

[www.intakt-reisen.de/amerika/kuba/naturreise-kuba/](http://www.intakt-reisen.de/amerika/kuba/naturreise-kuba/)

Änderungen und Irrtümer vorbehalten

Intakt-Reisen GmbH & Co. KG

Bartningallee 27, 10557 Berlin